

Alarmmeldung – made in Germany

Mit dem ALG4100 erweitert die Oldenburger Friedrich Kuhnt GmbH ihr Porfolio bei den Alarmierungsgeräten. Dieses "stand-alone" Alarmgerät steht für eine Vielzahl von Einsatzmöglichkeiten für unbemannte Überwachungs- und Monitoringaufgaben zur Verfügung.

Über das ALG4100 können Alarmsituationen per Sprach- oder Textnachricht signalisiert werden. Egal ob als Anruf, SMS Textnachricht oder E-Mail; wobei bis zu 5 Zieladressen, bestehend aus Mobilfunk- oder Festnetzteilnehmern oder E-Mail Adressen möglich sind - damit wird Ihnen keine Alarmmeldung mehr entgehen. Per Textbefehl können Zustände abgefragt und Ausgänge geschaltet werden. Für die Ansagetexte nutzen Sie entweder eine fertige WAV-Datei, die eingespielt wird oder rufen das Gerät im Aufnahmemodus an und sprechen Ihre Nachricht auf. Das ALG4100 verfügt im Grundausbau über jeweils 2 digitale Ein- und Ausgänge, sowie die Möglichkeit, jeweils zwei Temperatur- bzw. Feuchtigkeitssensoren anzuschließen. Die Konfiguration des Gerätes erfolgt dabei bequem auf einer Weboberfläche über die integrierte LAN-Schnittstelle.



Für die bessere Redundanz ist das ALG4100 zusätzlich noch mit einem integrierten GSM-Modul ausgestattet, über das nicht nur Alarmmeldungen abgesetzt werden können, sondern auch eine Fernwartung möglich ist. Somit kann dieses Gerät komplett autark vom Hausnetzwerk verwendet werden. Durch die Spannungsversorgung von 7-30 Volt ist das Gerät sehr vielseitig einsetzbar: Das praktische, tragschienen-taugliche Gehäuse ist zudem leicht untergebracht. Vom Serverschrank zur Überwachung der Temperatur bis hin zum Sicherungskasten zu Hause (> Stichwort: Smart-Home!), im Ferienhaus oder im Wohnmobil. Erweiterungsmodule für zusätzliche Ein- / Ausgänge oder Sensoren sind ebenso möglich, wie eine wartungsfreie SuperCap-Einheit für die Meldung im Falle eines Ausfalls der Versorgungsspannung.

Die Friedrich Kuhnt GmbH aus Oldenburg entwickelt und produziert seit vielen Jahren GSM-Schnittstellen in diversen Ausbaustufen von BRI, PRI oder VoIP bis hin zu mobile-office-Lösungen mit Telefon, FAX und Internetzugang für Einsatzleitfahrzeuge, Baucontainer oder Schiffe. Im Hause Kuhnt wurde u.a. das erste in Deutschland zugelassene, tragbare Mobiltelefon entwickelt und produziert, welches heute im technischen Museum in München zu sehen ist.

Technische Daten ALG 4100

GSM-Funkmodul:	Cinterion MC55i, quad-band mini SIM: 1.8V oder 3V
Gehäuse:	geeignet für Tragschiene (Hutschiene) IP20, Breite 22,50 mm Höhe: 117mm; Tiefe: 115mm
LAN-Schnittstelle:	Ethernet 10/100 Base-T, RJ45
Antennenverbinder:	SMA
Eingangskontakte:	2 (per Klemmleiste) Zulässiger Spannungsbereich: -30V ... +30V Undefinierter Spannungsbereich: +1.5V ... 4.5V Erkannter Spannungsbereich: 4,5V ... 30V
Ausgangskontakte:	2 (per Klemmleiste) Zulässige Spannung gegen Masse der ALG4100 Spannungsversorgung: -30V ... +30V Max. Schaltstrom: 1A Typ: Öffner oder Schliesser
Temperatursensor:	2 (per Klemmleiste) Messbereich: -20°C ... 70°C Auflösung: 0.1°C Max. Abweichung bei 20°C: 0.8°C
Feuchtigkeitssensor:	2 (per Klemmleiste) Messbereich: 0% ... 100% Auflösung: 0.1% Max. Abweichung bei 50%: 3%
Spannungssensor:	1 (intern) Messbereich: 4.5V ... 30V Auflösung: 0.1V Max. Abweichung zwischen 7V und 30V: 0.3V
Watchdog (intern):	1 (intern)
Spannungsversorgung:	Spannungsbereich für Normalbetrieb: 7V ... 30V DC (per Klemmleiste) Durchschnittliche Leistungsaufnahme: 1.2W (mit GSM-Modul eingebucht und LAN Aktivität) Max. Leistungsaufnahme: 5W (bei bestehender Sprechverbindung und Laden der Backup-Einheit) Max. Ladezeit für Backup Einheit: 10 Minuten Durchschnittliche Leistungsaufnahme im Ruhemodus: weniger als 0.5W
Umgebungstemperatur:	Betrieb: -20°C ... 55°C Lagerung: -40°C ... 85°C